

Die junge Welt zu Gast bei Freunden

Familie Kalms beherbergt während Challenge-Cup zwei Schweizer Fußball-Talente

Noch eine Stärkung am Frühstückstisch der Familie Kalms, und dann ging es auch für die beiden Spieler des FC Zürich, Diego Zoller und Michael Kempfer, auf zum 6. Challenge-Cup. Wie die 128 anderen Jugendlichen der insgesamt 16 Teams übernachteten die beiden Schweizer bei Gastfamilien in Otterfing. Mit dem Abschneiden ihrer Mannschaft waren die beiden allerdings gar nicht zufrieden, der FC Zürich landete in der Endabrechnung nur auf dem 13. Platz.

Dafür ging es Zoller und Kempfer bei der Familie Kalms umso besser. Tochter Simone hatte sich schon vorher auf den Besuch aus der Schweiz gefreut. „Die Sprache ist so lustig“, meinte sie schmunzelnd. Und so diskutierten die Gastfamilie und „ihre“ Spieler am Frühstückstisch nicht nur über Fußball, sondern gaben sich gegenseitig Nachhilfe in Bayerisch und Schweizerdeutsch: Die Züri-



Stärkung am Frühstückstisch: Die Schweizer Diego Zoller und Michael Kempfer (v.r.) fühlten sich wohl bei Tobias, Simone, Petra und Herbert Kalms (v.l.) in Otterfing. 1070-17049

cher versuchten sich am „Oachkatzlschwoaf“ und hatten für Petra, Simone, Herbert und Tobias Kalms auch einen Schweizer Zungenbrecher auf Lager. Das „Chuchichäsch-

tli“, an dem sich die Gastfamilie mehr oder weniger erfolgreich versuchte.

Wie wohl sich alle 130 Spieler bei ihren Familien gefühlt hatten, wurde bei der Sieger-

ehrung klar. Alle Teams bedankten sich herzlich für die Gastfreundschaft und werden zu Hause ganz bestimmt berichten, wie schön es in Otterfing war. d